

# Wasserfreunde gewinnen Wanderpokal beim Sparkassen-Junior-Cup

Am Sonntag, 7. Mai, starteten die Wasserfreunde TuRa Bergkamen mit ihren beiden Wettkampfmannschaften beim 43. Nachwuchsschwimmfest und Sparkassen-Junior-Cup in Finnentrop. Die 14 Schwimmerinnen und Schwimmer gewannen mit 203 Punkten den Wanderpokal der Wasserfreunde Finnentrop.



Freude über den Wanderpokal bei den Wasserfreunden TuRa Bergkamen. Foto: privat

Mit vier Starts und vier neuen persönlichen Bestzeiten, die sie teilweise um mehrere Sekunden verbesserte, sicherte sich Smilla Panberg (\*2010) überraschend dreimal den ersten und einmal den zweiten Platz. Zum allerersten mal trat sie über 200m Lagen an und gewann diese in einer Zeit von 3:24,56 min..

In einer Zeit von 1:33,63 min. belegte Lina Fließ (\*2011) Platz 2 über 100m Brust und sicherte sich weiterhin einen ersten und zwei dritte Plätze mit persönlichen Bestzeiten. Mit vier Starts, davon drei neuen persönlichen Bestzeiten erreichte Max Simon vier erste Plätze, u.a. über 100m Rücken in einer Zeit von 1:28,16 min. und über 200 m Lagen in einer Zeit von 3:16,50 min.. Auch Finja-Marie Possovard konnte sich deutlich über einige Strecken steigern und überzeugte vor allem auf der 100m Bruststrecke. Mila Fee Krause (\*2011) gewann in einer Zeit von 3:10,06 min. über 200m Lagen und in einer Zeit von 1:31,69 min. über 100m Schmetterling den ersten Platz. Insgesamt erschwamm sie sich bei fünf Starts fünf neue Bestzeiten und sicherte sich zusätzlich noch drei Silbermedaillen. Einen lang ersehnten Zeitendurchbruch erlebte Noah Mo Krause (\*2008). Auch er erschwamm sich fünf Bestzeiten bei fünf Starts und konnte sich deutlich steigern. Er gewann mit dieser Leistung einen ersten (100m Rücken), zwei zweite (100m Brust und 200m Lagen) und einen dritten Platz (100m Schmetterling).

Elias Noel Kaminski (\*2009) gewann drei Medaillen (1x Gold, 2 x Silber) und Laura Sophie Ebel (\*2008) belegte einen dritten Platz. Max Nierobisch und Mika Tom Krause erschwammen sich zwei neue persönliche Bestzeiten. In der jüngeren, zweiten Mannschaft, punktete die ausschließlich weibliche Besetzung mit weiteren persönlichen Bestzeiten und Platzierungen. Karla Henriette Treese (\*2013) erreichte Platz 3 über 25 m Schmetterling und drei tolle persönliche Bestzeiten. Henriette Treinies (\*2013) erreichte zwei neue Bestzeiten. Jeweils eine Silbermedaille sicherten sich Carlotta Treinies (\*2015) über 50 m Brust und Leni Schröder (\*2015) über 50 m Rücken. Am Ende der Veranstaltung wurden die Leistungen der beiden Mannschaften durch den Gewinn des Wanderpokals gekrönt.

Die Trainer Christian Fließ und Marco Steube waren stolz auf die Kinder beider Mannschaften.